

Initiative „fair.nah.logisch.“

Buntes Leben rund ums „Klimamobil“ – Kolpingsfamilie Kirchzarten organisierte Information

Kirchzarten (glü.) Buntes Treiben von vielen jungen und alten Menschen belebte am letzten Sonntag den Kirchplatz von St. Gallus in Kirchzarten. Nach dem gut besuchten Familiengottesdienst am Weltfrauentag, der unter dem Thema „Wasser und Umwelt“ stand, präsentierte die Kolpingsfamilie Kirchzarten gemeinsam mit der Stabsstelle Schöpfung und Umwelt der Erzdiözese Freiburg das Klimamobil der Kolpingjugend Deutschland. Es will im Rahmen der ökumenischen Initiative „Klimafasten“, der mittlerweile 24 katholische und evangelische Partner angeschlossenen sind, Anregungen für klimafreundliches Handeln in der Fastenzeit bieten. Das Klimamobil mit E-Antrieb besucht derzeit während zwei Wochen verschiedene Gemeinden und Initiativen in der Erzdiözese Freiburg. Es hat vielerlei Materialien und interessante Mitmach-Angebote rund um das Thema Klimaschutz an Bord. Bei herrlichem Vorfrühlingswetter konnten sich Interessenten spielerisch und in Diskussionen mit den Zukunftsfragen der Menschheit beim sachgerechten und bewussten Umgang mit Klima und Umwelt auseinandersetzen.

Da sich die inzwischen in der Kirchengemeinde Hochschwarzwald aufgegangene Seelsorgeeinheit Dreisamtal in den letzten Jahren an



Paula Heusgen und Miriam Vath von der Stabsstelle Schöpfung und Umwelt der Erzdiözese Freiburg überreichten Kolpingvorstand Paul Schweitzer (v.r.) stellvertretend die Urkunde für die erfolgreiche Beteiligung an der Aktion „fair.nah.logisch.“

FOTO: GERHARD LÜCK

der Aktion „fair.nah.logisch.“ der Erzdiözese Freiburg beteiligt hatte, wurde ihr von Paula Heusgen von der Stabsstelle Schöpfung und Umwelt eine Urkunde für erfolgreiche Beteiligung überreicht. Sie betonte, dass sich die Seelsorgeeinheit bei der nachhaltigen Beschaffung verdient gemacht und das in einem Jahresbericht nachgewiesen habe: „Mit der Initiative „fair.nah.logisch.“, möchte das Erzbistum Freiburg Kirchengemeinden, Verbände oder diözesane Einrichtung dabei unterstützen, ihren Einkauf und Konsum an öko-fairen Kriterien

auszurichten.“ Miriam Vath vom Ausschuss Schöpfung und Umwelt, Paula Heusgen und der Vorsitzende der Kolpingsfamilie Kirchzarten Paul Schweitzer freuten sich über das große Interesse am Klimamobil und seinen Anliegen. Da die Pfarrei St. Gallus am Sonntag auch zu einem Kirchencafé in der Mariensaal eingeladen hatte, zu dem anlässlich des Weltfrauentages Männer den Kuchen gebacken hatten und sich als Servicekräfte erproben, herrschte um die Mittagszeit munteres Treiben am Kirchzartener Kirchplatz.